

MINDEST-KURS-INHALTE FÜR SPORT-TAUCHLEHRER ZERTIFIZIERUNG

1. UMFANG UND ZWECK

Diese Standards stellen Mindest-Inhalts-Anforderungen für die Ausbildung von Instructors (Tauchlehrern) dar. Diese Anforderungen sollten nicht als Richtlinie für die optimale Ausbildung eines Instructors betrachtet werden. Im Gegenteil, Ausbildungsinhalte, die über diese Mindestanforderungen hinausgehen, sind wünschenswert. Die Inhalte dieser Standards sind umfassend, sind aber allgemein gehalten. Das heißt, diese Standards beinhalten all die Themenbereiche, die für die Minimum-Ausbildung eines Instructors für die Ausbildung von Freizeit-Geräte-Tauchern erforderlich sind, aber sie enthalten keine umfassende, detaillierte Auflistung von den Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnissen, die für jeden Bereich erforderlich sind. Diese Punkte werden einfach in den Standards aufgezählt; es wird angenommen, daß ausführliche Kursunterlagen der Ausbildungsorganisationen, die diesen Standards entsprechen, genaue Beschreibungen enthalten würden. Eine Liste von anerkannten Ausbildungsorganisationen, die sehr ausführliche Kursinhalte, die den Standards entsprechen, veröffentlicht haben, finden Sie in Anhang A.

Empfehlungen, hinsichtlich detaillierteren Lehrinhalten zu jedem Themenbereich, finden Sie in einer Liste von anerkannten pädagogischen Lehrunterlagen in Anhang B .

Obwohl die angeführten Wissensbereiche scheinbar in einer logischen Reihenfolge angeführt sind, sollten diese Angaben nicht als Lehrplan gesehen werden. Das heißt, die Reihenfolge in der die Wissensinhalte in den Standards präsentiert werden bedeutet nicht, daß diese Reihenfolge im Unterricht eingehalten werden muß. Es ist auch nicht die Absicht bei den Anforderungen, die in diesem Werk präsentiert werden, Schwerpunkte auf besondere Themenbereiche (oder die Art in der sie unterrichtet werden) zu setzen. Kurs-Inhaltsangaben, Lehrpläne und andere Ausbildungsunterlagen, die von anerkannten Tauch-Ausbildungsorganisationen für die Instructor-Ausbildung erstellt wurden, dienen als Richtlinien für die Reihenfolge und Gewichtung, die den, in diesen Standards enthaltenen Inhaltsanforderungen zukommen. Entscheidungen hinsichtlich Reihung und Wertung liegen im Ermessen des jeweiligen Instructor-Ausbilders oder -Prüfers im Rahmen der Empfehlungen der anerkannten Ausbildungsorganisation und müssen mit Rücksichtnahme auf Umwelt Faktoren, Lehrer-Eigenschaften, und andere relevante Überlegungen gemacht werden.

Die Instructor Qualifikation berechtigt einen zertifizierten Instructor dazu Freizeit-Gerätetaucher auszubilden und zu zertifizieren. Es ist Zweck dieser Standards zu erwirken, daß Personen, die diese Qualifikation erlangen, zuvor eine anerkannte Grundlagen-Ausbildung im Unterrichten von Freizeit-Gerätetauchern erhalten. Ein zertifizierter Instructor ist dazu berechtigt, das Wissen und die Fähigkeiten anzuwenden, die in diesen Standards festgelegt werden, um Freizeit-Gerätetaucher in Theorie und Praxis auszubilden und durch die jeweilige anerkannte Ausbildungsorganisation zu zertifizieren.

2. BEGRIFFSBESTIMMUNG

ZERTIFIZIERUNG: Der Inhaber hat alle Anforderungen eines Instructor Ausbildungskurses erfüllt. Diese Zertifizierung wird, durch eine anerkannte Ausbildungsorganisation auf Grund der schriftlichen Bestätigung des Instructor-Ausbilders oder –Prüfers ausgestellt, daß alle Kurs-Anforderungen zufriedenstellend erfüllt worden sind (wie im persönlichen Logbuch und Ausbildungsnachweis des Inhabers dokumentiert wird).

ZERTIFIZIERTER GERÄTE-TAUCH-INSTRUCTOR: Eine Person, die zum gegenwärtigen Zeitpunkt qualifiziert ist und von einer anerkannten Ausbildungsorganisation berechtigt ist, Freizeit-Taucher auszubilden und die Ausstellung der Freizeit-Taucher-Zertifizierung zu veranlassen. Um diese Berechtigung zu erhalten, muß der Instructor den jährlichen Verlängerungs-Anforderungen der anerkannten Ausbildungsorganisation entsprechen.

KURS ZUM ZERTIFIZIERTEN INSTRUCTOR: Der Ausbildungskurs zum Instructor, der dazu führt, daß eine Instructor Zertifizierung durch eine anerkannte Ausbildungsorganisation ausgestellt wird. Der erfolgreiche Abschluß eines Kurses, der diesen Standards entspricht oder sie übersteigt, qualifiziert (berechtigt) den Absolventen dazu, das Wissen und die Fähigkeiten, die in diesen Standards umrissen sind, anzuwenden um theoretische und praktische Ausbildung von Freizeit Tauchern durchzuführen, und um die Ausstellung der Freizeit Taucher Zertifizierung bei der jeweiligen anerkannten Ausbildungsorganisation zu veranlassen.

MINDEST -TAUCHAUSRÜSTUNG DES INSTRUCTORS: Diese Ausrüstung muß mindestens aus folgenden Teilen bestehen: Flossen, Maske, Schnorchel, Preßluft-Flasche mit Ventil, Tariermittel mit Inflator, Rückentrage, Regler, Alternative Luft Versorgung (aktives Luft Liefer-System), Finimeter, Gewicht-Ballast-System(Bleigurt) und Kälteschutz-Anzug (falls angebracht), Zeitmeßgerät, Tiefenmesser, Tauchermesser / Taucher Werkzeug (außer wenn dies durch örtliche Gesetze verboten ist), Kompaß/Richtungsanzeige, Not-Signal-Gerät, (Schreib-)Tafel und Tauch Tabellen.

AKTUELL oder GÜLTIG (im Sinne von nicht abgelaufen): Innerhalb eines Jahres nach Ausstellungsdatum des Zertifikats oder des Dokumentes.

TAUCHER-RETTUNG (Rettungstaucher): Ausbildung, die von einer anerkannten Ausbildungsorganisation angeboten wird, die gezielte theoretische und praktische Ausbildung in folgenden Gebieten einschließt: Selbst-Hilfe, Selbst-Rettung, Partner-Hilfe, Partner-Rettung, Notfalls-Planung und Unfalls-Verfahren.

3. VORAUSSETZUNGEN

Um an einem Instructor Kurs teilnehmen zu dürfen sind folgende Mindest-Voraussetzungen erforderlich.

- 3.1 **Alter:** Der Kursteilnehmer muß mindestens achtzehn (18) Jahre alt sein; es gibt keine obere Altersbegrenzung.
- 3.2 **Ärztliche Untersuchung:** Der Kursteilnehmer muß eine gültige ärztliche Untersuchung nachweisen und von einem Arzt für tauchtauglich erklärt worden sein, bevor er an der Ausbildung im Wasser teilnehmen darf.
- 3.3 **Im Logbuch nachgewiesene Tauchgänge:** Der Kursteilnehmer muß mindestens vierzig (40) Freiwasser Tauchgänge absolviert und im Logbuch eingetragen haben (diese sind durch Vorlage des Logbuches nachzuweisen).
- 3.4 **Mindest Tauchausrüstung des Instructors:** Der Kursteilnehmer muß die mindest Tauchausrüstung des Instructors besitzen.
- 3.5 **Mindest Instructor Zertifizierung:** Der Kursteilnehmer muß die Anforderungen für einen Grundstufenkurs erfüllt haben und eine Grundstufen Zertifizierung besitzen.

4. ERFORDERNISSE FÜR DIE ZERTIFIZIERUNG

Um als Instructor zertifiziert zu werden, muß ein Kursteilnehmer folgende Mindestanforderungen erfüllen.

- 4.1 **Beurteilung der körperlichen Kondition und Schwimmfähigkeit:** Der Kursteilnehmer muß seine schwimmerischen Fähigkeiten nachweisen, indem er, die von der jeweiligen Ausbildungsorganisation geforderte Schwimmprüfung einem zertifizierten Instructor-Ausbilder oder -Prüfer wirksam demonstriert.
- 4.2 **Wissen:** Der Kursteilnehmer muß eine schriftliche Prüfung über das Gerätetauchen bestehen, und der Nachweis darüber muß von der Ausbildungsorganisation aufbewahrt werden. Jede Ausbildungsorganisation muß für die RSTC eine Kopie Ihrer aktuellen Instructor-Prüfung verfügbar haben. Diese Prüfung muß folgende Wissensgebiete auf Instructor Niveau umfassen: Ausrüstung, Physik des Tauchens, Physiologie des Tauchens, das Benutzen der Tauch-Tabellen, die Tauch-Umgebung, und die Ausbildungs-Standards der jeweiligen anerkannten Ausbildungsorganisation.
- 4.3 **Taucherische-Fähigkeiten:** Der Kursteilnehmer muß einem zertifizierten Instructor-Ausbilder oder -Prüfer, jene Taucherischen Fähigkeiten auf Instructor Niveau nachweisen, die von der anerkannten Ausbildungsorganisation gefordert werden, und die im Abschnitt 5 dieser Standards umrissen sind.
- 4.4 **HLW:** Der Kursteilnehmer muß eine Ausbildung in Herz-Lungen-Wiederbelebung in dem von der anerkannten Ausbildungsorganisation geforderten Ausmaß abgeschlossen haben. Dieser HLW Kurs muß zum Zeitpunkt der Zertifizierung gültig (aktuell) sein. Er darf auch Teil des Instructor-Kurses sein, darf aber zu den Mindest-Kurs-Stunden nicht gezählt werden.
- 4.5 **Erste Hilfe:** Der Kursteilnehmer muß eine Ausbildung in Erster Hilfe in dem von der anerkannten Ausbildungsorganisation geforderten Ausmaß abgeschlossen haben. Dieser Erster Hilfe Kurs muß zum Zeitpunkt der Zertifizierung gültig (aktuell) sein. Der Erste Hilfe Kurs darf auch Teil des Instructor-Kurses sein, darf aber zu den Mindest-Kurs-Stunden nicht gezählt werden.
- 4.6 **Taucher Rettung:** Der Kursteilnehmer muß eine Ausbildung in Taucher-Rettungs-Techniken absolvieren. Bei Abschluß dieser Ausbildung muß der Kursteilnehmer

einem zertifizierten Instructor-Ausbilder oder -Prüfer Tauch-Rettungs-Fertigkeiten zufriedenstellend nachweisen indem er wenigstens eine (1) Freiwasser-Rettung in dem von der anerkannten Ausbildungsorganisation geforderten Ausmaß demonstriert. Taucher-Rettung darf während des Instructor-Kurses unterrichtet werden.

- 4.7 **Ausbildung in der Leitung/Führung taucherischer Aktivitäten:** Der Kursteilnehmer muß eine Ausbildung in Gruppen-Kontrolle und Beaufsichtigung Tauch-Aktivitäten, in dem von der anerkannten Ausbildungsorganisation geforderten Ausmaß absolvieren.
- 4.8 **Pädagogikschulung:** Der Kursteilnehmer muß gelernt haben, wie man Theorieunterrichte vorbereitet, plant und präsentiert (Vortragstechnik), und die von der jeweiligen Ausbildungsorganisation geforderten Fähigkeiten im Pool und im Freiwasser methodisch einwandfrei unterrichtet (Praktisch-Methodischer-Lehrauftritt).
- 4.9 **Ausbildungs-Dauer:** Der Kursteilnehmer muß mindestens einhundert (100) Stunden spezifischer Ausbildung / Bewertung absolvieren. Mindestens fünfzig (50) Stunden dieser Ausbildung / Bewertung müssen unter der Aufsicht eines zertifizierten Instructor-Ausbilders oder -Prüfers erfolgen und haben die Themen, die in Teil 5.2 angeführt werden zu enthalten. Die übrigen Stunden müssen die Themen, die in Teilen 4.6 und 4.7 angeführt werden einschließen, sind aber nicht ausschließlich auf diese begrenzt.
- 4.10 **Ausbildungs-Aufzeichnungen:** Entsprechende Instructor-Ausbildungs-Aufzeichnungen müssen von der anerkannten Ausbildungsorganisation aufbewahrt werden.

5. MINDEST KURS ANFORDERUNGEN

- 5.1. **Einleitende Informationen:** Die folgenden Informationen sollte der Instructor Kandidat vor oder bei Kursbeginn erhalten.
- I. Zertifizierungs-Anforderungen (siehe Teil 3 und 4)
 - II. Kursumfang: A. bezügl. der Inhalte B. Wozu die spätere Qualifikation berechtigt
 - III. Ausrüstungs-Anforderungen
 - IV. Wie beim Kurs vorgegangen wird
- 5.2. **Kurs-Inhalte:** Der Kursteilnehmer muß eine Ausbildung unter der Aufsicht eines zertifizierten Instructor-Ausbilders oder -Prüfers absolvieren. Die Ausbildung hat die Themenbereiche, die von der anerkannten Ausbildungsorganisation gefordert werden und in diesem Abschnitt aufgezählt sind (umrissen sind), abzudecken.
- I. Unterrichtsvorbereitung, Unterrichtsplanung und Unterrichtspräsentation
 - II. Bearbeiten (wiederholen) von Pool/sicheren Wasserbereich und Freiwasser-Verfahren, die von der anerkannten Ausbildungsorganisation in der Ausbildung verlangt werden.
 - III. Problem Lösungen im Pool/sicherem Wasserbereich und im Freiwasser
 - IV. Präsentieren (halten) von wenigstens drei (3) Theorievorträgen, drei (3) Lehrauftritten im Pool/sicheren Wasserbereich und drei (3) Lehrauftritten im Freiwasser
 - V. Durcharbeiten und besprechen der Ausbildungs-Standards der anerkannten Ausbildungsorganisation
 - VI. Besprechen der Anforderungen der anerkannten Ausbildungsorganisation für die Zertifizierung als Taucher
 - VII. Besprechen der professionellen und moralischen Verantwortung die ein zertifizierter Instructor hat
 - VIII. Hinweis auf Wissensbereiche wie im Abschnitt 4.2 beschrieben

5.3. **Vortrags Präsentationen.** Der Kursteilnehmer muß einem zertifizierten Instructor-Ausbilder oder -Prüfer an Hand von mindestens drei (3) der unten angeführten Themenbereiche demonstrieren, daß er Vortragsvorbereitung, Vortragsplanung und Vortragspräsentation beherrscht.

- I. Ausrüstung
- II. Tauchphysik
- III. Medizinische Probleme des Tauchens
- IV. Verwendung von Tauch-Tabellen
- V. Umgebungsbedingungen
- VI. Tauchgangs-Planung
- VII. Kommunikationen, sowohl Unterwasser als auch an der Oberfläche
- VIII. Taucher-Hilfsmaßnahmen (Selbsthilfe / Partnerhilfe)
- IX. Empfohlene sichere Tauchpraktiken
- X. Wie man beim Tauchen vom Boot aus vorgeht

5.4 **Fertigkeiten (Übungen), die im Pool/sicheren Wasserbereich mit der Tauchausrüstung absolviert werden:** Der Kursteilnehmer muß einem zertifizierten Instructor-Ausbilder oder -Prüfer demonstrieren daß er die taucherischen Fertigkeiten (Übungen) die in diesem Abschnitt aufgezählt sind, selbst beherrscht (Eigenkönnen) und darüber hinaus, über mindestens drei (3) der folgenden Fertigkeiten (Übungen), die im Pool/sicheren Wasserbereich, in dem von der anerkannten Ausbildungsorganisation geforderten Ausmaß absolviert werden, Unterrichtseinheiten vorbereiten, planen und präsentieren kann. Dazu gehören auch die Vorbesprechung (Briefing) und Nachbesprechung (Debriefing); Gruppen-Kontrolle und Aufsicht; sowie das Erkennen und Lösen von Problemen.

- I. Zusammenbauen und demontieren des Tauchgerätes
- II. Ausrüstungs-Kontrolle
- III. Ein- und Ausstiegsarten (in- und aus dem Wasser)
- IV. Richtiges Bestimmen der Tarierung (Bleimenge)
- V. Mundstück ausblasen-Schnorchel und Regler
- VI. Regler-wiederauffinden (-aufnehmen)
- VII. Regler / Schnorchel Wechsel an der Oberfläche
- VIII. Kontrolliertes abtauchen (Abstiege) und auftauchen (Aufstiege)
- IX. Unterwasser flossenschwimmen
- X. Maske ausblasen
- XI. Unterwasser Übungen - mit und ohne Maske
- XII. Richtiges Verhalten bei - / und Anwenden des Partner-Systems
- XIII. Tarier-Kontrolle (richtiges Tarieren)- Unterwasser und an der Oberfläche
- XIV. Schnorcheln an der Oberfläche mit kompletter Tauchausrüstung
- XV. Entfernen und wieder anlegen des Bleigurtes / Ballast Systems
- XVI. Tauchgerät ablegen und wieder anlegen
- XVII. Luftnot Alternativen

5.5 Frei-Wasser-Ausbildung. Der Kursteilnehmer muß mit einer, für die Ausbildung geeignet präsentieren kann. Dazu gehören auch die Vorbesprechung (Briefing) und Nachbesprechung (Debriefing); Gruppen-Kontrolle und Aufsicht; sowie das Erkennen und Lösen von Problemen., in dem von der anerkannten Ausbildungsorganisation geforderten Ausmaß.

- I. Zusammenbauen und demontieren des Tauchgerätes
- II. Ausrüstungs-Kontrolle
- III. Ein- und Ausstiegsarten (in- und aus dem Wasser)
- IV. Richtiges Bestimmen der Tarierung (Bleimenge)
- V. Mundstück ausblasen-Schnorchel und Regler
- VI. Regler-Wiederauffinden (-aufnehmen)
- VII. Regler / Schnorchel Wechsel an der Oberfläche
- VIII. Kontrolliertes abtauchen (Abstiege) und auftauchen (Aufstiege)
- IX. Unterwasser flossenschwimmen
- X. Maske ausblasen
- XI. Richtiges Verhalten bei - / und Anwenden des Partner-Systems
- XII. Tarier-Kontrolle (richtiges Tarieren)- Unterwasser und an der Oberfläche
- XIII. Tauchpartner-Hilfe-Techniken
- XIV. Schnorcheln an der Oberfläche mit kompletter Tauchausrüstung
- XV. Entfernen und wieder anlegen des Bleigurtes / Ballast Systems
- XVI. Tauchgerät ablegen und wieder anlegen
- XVII. Luftnot Alternativen
- XVII. Ausrüstungspflege und -instandhaltung

ANHANG B

- NASDS Altitude Diving Instructor Manual
NASDS Equipment Maintenance Instructor Manual
NASDS Physical Fitness Instructor Manual
NASDS Surf, Current and Drift Diving Instructor Manual
NASDS Advanced Dive Planning Instructor Manual
NASDS Night and Low Visibility Instructor Manual
NASDS Point and Shoot Photography Instructor Manual
NASDS Boat Diving Instructor Manual
NASDS Nitrox Instructor Manual
NASDS Emergency Oxygen Administration Instructor Manual
NASDS Dive Coordination Manual
NASDS Safe Scuba Text Answer Sheet
NASDS Deep Diving Instructor Manual
The Psychology of Success (6 audio cassettes)
The Psychology of Selling (6 audio cassettes)
How to Master Your Time (6 audio cassettes)
How to Start and Succeed in Your Own Business (6 audio cassettes)
Getting Rich in America (6 audio cassettes)
Ten Keys to a More Powerful Personality (1 hour video)
Twenty-four Techniques for Closing the Sale (1 hour video)
The Psychology of Selling Series (35 individual videos)
The Effective Manager (How to Sell Well)
NASDS Course Standards and Procedures
U.S. Navy Manual
U.S. Navy Handbook
NOAA Manual
- PADI
PADI Instructor Manual, 1987-1991
PADI Open Water Diver Manual, 1988-1990
PADI Adventures in Diving, 1991
PADI Rescue Diver Manual, 1991
PADI Divemaster Manual, 1985-1990
PADI Aquatic Cue Cards Confined Water, 1988
PADI Aquatic Cue Cards Open Water, 1988
PADI Revised Quizzes and Exams, copyright 1990
PADI Rescue Diver Exam, 1991
PADI Divemaster Exam, 1991
PADI Instructor Development Candidate Workbook, 1990
PADI's Encyclopedia of Recreational Diving, 1990
DSAT Recreational Dive Planner (Wheel Version), 1988
DSAT Recreational Dive Planner (Table Version), 1990
PADI Modular Scuba Course Lesson Guides, 1990
PADI's Law and the Diving Professional, 1985
PADI Course Director Manual, 1988
PADI Instructor Development Course Slides, 1991
PADI Open Water Student Kit (Crew Pak), 1991
PADI Modular Audio Visual Program, 1988
PADI Open Water Diver Video, 1992
PADI Modular Lesson Guide Slides, 1990
DSAT Giant-sized Recreational Dive Planner (table version), 1987
DSAT Giant-sized Recreational Dive Planner (wheel version), 1988
- PADI Confined Water Evaluation Slates, 1985
PADI Open Water Evaluation Slates, 1985
PADI Academic Teaching Presentation
- Evaluation Form, copyright 1987
PADI Diving Is Audio Visual Program, 1985
PADI IE Statement of Understanding, 1991
PADI Membership and License Agreement, 1990
PADI Instructor Examination Candidate Information and Evaluation Form, 1990
PADI Instructor Examination Affirmation and Liability Release Form, 1990
PADI Diving Knowledge Workbook, 1991
PADI Advanced Open Water Instructor Presentation Booklet, 1991
ACE Instructors Guide, 1987
PADI IOC Candidate Workbook, 1989
PADI MFA Instructor Exam, 1987
PADI MFA Recertification Instructor Guide, 1986
PADI MFA Audio Visual Program, 1991
PADI MFA Visual Workbook, 1990
PADI MFA Recertification Audio Visual Program, 1989
PADI MFA Medical Emergency Manual, 1991
PADI MFA Medical Emergency Manual (pocket size), 1991
PADI MFA Wall Chart Set, 1987
Psychology of Resuscitation Video, 1987
PADI Discover Scuba Audio Visual, 1986
Diving with the Wheel Video, 1989
PADI Professional Log, 1991
PADI Specialty Course Instructor Outlines, 1991
How to Prepare a PADI Specialty Course Outline brochure, 1989
IDC/IE Information ("Four Steps to Becoming an Open Water Scuba Instructor"), 1991
PADI College and University Scuba Programs: Design, Development and Promotion, 1985
PADI Retail Dive Store: Management and Operations, 1981
Decompression Theory, Dive Tables and Dive Computers, 1990
PADI Scuba Review Workbook, 1983
PADI Dive Roster, 1986
PADI Divemaster Slates, 1985
PADI Dive Accident Management Work Slate, 1989
PADI Rescue Diver Cue Cards, 1987
PADI Underwater Data Carrier—Deluxe (giant size), 1988
PADI Student Record File, 1990
- PDIC—Educational Support Materials
Recommended by PDIC
PDIC Instructor Manual
PDIC Instructor "Problem Recognition & Solving Handbook"
PDIC Open Water Manual
PDIC Open Water Workbook
PDIC Open Water Manual Instructor Guide
PDIC Open Water Skill Cards
PDIC Open Water Student Kit
PDIC Advanced Open Water Student Kit
PDIC Dive Supervisor Manual,—"An Analytical & Practical Approach"—Glenn R. Williams
PDIC Instructor Examination—Evaluation Forms
PDIC Dive Log
U.S. Navy Diving Manual, Volumes 1 and 2
PDIC Dive Time/Air Consumption Calculator
- Jeppeson Sport Diver Open Water Manual & Workbook
Jeppeson Sport Diver Advanced Open Water Manual & Workbook
Jeppeson Sport Diver Audio Visual System/Video or Slide
Diving Medicine, Andrew A. Bove and Jefferson Davis
Diving Medicine, Richard Strauss

DCIEM Sport Diving Decompression Tables
U.S. Navy Decompression Tables

SSI

Open Water Diver Program, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Manual
Video
Workbook
Exam
Student Training DiveLog
SSI U.S. Navy Tables
Training Record

Diver Stress and Rescue Program, copyright
1990, Concept Systems, Inc.

Manual
Video
Exam
Accident Slate
5-minute Neuro Exam

Boat Diving Specialty, copyright 1990, Concept
Systems, Inc.

Manual
Video
Exam

Deep Diving Specialty, copyright, 1990, Concept
Systems, Inc.

Manual
Video
Exam

Dry Suit Diving Specialty, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Manual
Video
Exam

Navigation Specialty, copyright 1990, Concept
Systems, Inc.

Manual
Video
Exam

Night/Limited Visibility Specialty, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Manual
Video
Exam

Total DiveLog System, copyright 1990, Concept
Systems, Inc.

DiveLog

Video

Dive Control Specialist Program, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Diver Manual
Video
Diver Exam
Training Record
Instructor Manual
Complete Diver Training materials

Associate Open Water Instructor Program,
copyright 1990, Concept Systems, Inc.

Manual
Study guide
Exam
Learning Theory
Q-cards
Training Record
DiveLog

Open Water Instructor Evaluation, copyright
1990, Concept Systems, Inc.

Exam

Stress and Rescue Instructor Program, copyright
1990, Concept Systems, Inc.

Complete Stress and Rescue materials
Instructor Manual

Advanced Open Water Instructor Program,
copyright 1990, Concept Systems, Inc.

Exam
Instructor Manuals

Dive Control Specialist Instructor Program,
copyright 1990, Concept Systems, Inc.

Instructor Manual
Complete Dive Control Specialist materials

Instructor Trainer Program, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Manual
Complete Instructor materials

Instructor Evaluator Program, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Manual

TIP Program, copyright 1990, Concept
Systems, Inc.

Scuba Skills Update Program, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.

Introduction to Scuba Program, copyright 1990,
Concept Systems, Inc.